

HÜGEL, WEITE, LICHT UND WEIN

Von Stefanie Jung

Faszinierendes Licht, weite Wolkenschieber-Horizonte, malerische Weinlandschaften und das sichere Gefühl, bei Freunden angekommen zu sein – es ist der Reiz der stillen Sensationen, der Rheinhessen ausmacht. Rund 550 genussreiche bis sportliche Kilometer Radwegenetz durchzieht diese besondere Weinkulturlandschaft



1

1. Trullo-Landschaft in der Rhein Hessischen Schweiz
Foto: Carsten Selak

2. Gemütlicher Innenhof einer Straußwirtschaft
Foto: Uwe Feuerbach

3. Picknicken mit Blick auf die Katharinenkirche von Oppenheim
Foto: Marcus Gloger

4. Blick in die Karte vor der Ruine Beller Kirche in Eckelsheim
Foto: Uwe Feuerbach

5. Unterwegs auf der Rheinterassenroute bei Oppenheim
Foto: Uwe Feuerbach

Von Rhein und Nahe umschlossen geben sanfte Hügel und Täler der Weinregion Rheinhessen ihren Charakter. Das ganze Jahr über herrscht ausgesprochen mildes und regenarmes Klima. Ideale Bedingungen für den Wein aber auch für fitnessbewusste Genießer, die mit Lust die ganze Vielfalt des herzlich-offenen Weinlandes erleben wollen.

1.000 Hügel, Rhein und Reben

Als Deutschlands größtes Weinanbaugebiet, bietet das jungdynamische Land am Rhein Platz für einige Entdeckungen. Auf den gut ausgeschilderten Radrouten lässt sich die Region in all ihren Facetten erleben. Beim Radeln zwischen Rhein und Reben, über Hügel, durch Weindörfer und entlang von Flüssen und Bächen, stehen neben kleineren sportlichen Herausforderungen eindeutig Genuss und Entspannung im Vordergrund.

Die „Hiwwel-Route“ zeigt Radlern in vier Tagesetappen die Gesichter der Region - Kultur und Natur, viele aussichtsreiche Anhöhen und alle wichtigen rheinhessischen Städte. Beeindruckende Denkmäler sind in der Dom- und

Römerstadt Mainz zu entdecken. Von dort geht es hinaus in das Land der tausend Hügel, wie Rheinhessen gerne auch genannt wird. Auf den Spuren Karls des Großen in der Kaiserpfalz von Ingelheim wandeln, die Geheimnisse des weit verzweigten Kellerlabyrinths von Oppenheim erforschen – genau das Richtige für eine erlebnisreiche Radelpause zwischendurch. Oder wie wäre es damit, in der Nibelungenstadt Worms den Legenden von Siegfried und Hagen nachzuspüren? Gelegenheit zum Seele baumeln lassen und viel Rheinromantik bietet das Binger Kulturufel



5